



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl, Tobias Beck, Martin Behringer, Dr. Martin Brunnhuber, Susann Enders, Stefan Frühbeißer, Johann Groß, Wolfgang Hauber, Bernhard Heinisch, Alexander Hold, Marina Jakob, Michael Koller, Nikolaus Kraus, Josef Lausch, Christian Lindinger, Rainer Ludwig, Ulrike Müller, Prof. Dr. Michael Piazolo, Julian Preidl, Anton Rittel, Markus Saller, Martin Scharf, Werner Schießl, Gabi Schmidt, Roswitha Toso, Roland Weigert, Jutta Widmann, Benno Zierer, Felix Freiherr von Zobel, Thomas Zöller und Fraktion (FREIE WÄHLER),**

Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Tanja Schorer-Dremel, Josef Zellmeier, Alexander Flierl, Barbara Becker, Daniel Artmann, Volker Bauer, Dr. Andrea Behr, Maximilian Böttl, Franc Dierl, Patrick Grossmann, Thomas Holz, Dr. Gerhard Hopp, Manuel Knoll, Harald Kühn, Dr. Petra Loibl, Werner Stieglitz CSU

**Haushaltsplan 2024/2025;
hier: Lauschpfad
(Kap. 12 04 Tit. 685 72)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2024/2025 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 12 04 wird der Ansatz im Tit. 685 72 (Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse, Maßnahmen des Vertragsnaturschutzes, der Landschaftspflege und des Arten- und Biotopschutzes und der Umsetzung der Biodiversitätsstrategie) für das Jahr 2024 von 115.854,9 Tsd. Euro um 15,0 Tsd. Euro auf 115.869,9 Tsd. Euro erhöht.

Zur Deckung wird in Kap. 13 02 Tit. 893 06 der Ansatz für das Jahr 2024 um 15,0 Tsd. Euro gekürzt.

Begründung:

Die Gemeinde Tiefenbach plant im nördlichen Landkreis Cham einen besonderen Lauschpfad, bei dem Kinder, Schulen und Wanderer durch akustische Wahrnehmung ihren Gehörsinn für die Natur und die Region schärfen. Durch gezielte Stationen werden am Wanderweg in der Natur besondere Haltepunkte installiert.

Sofern hier Themen des Naturschutzes im Fokus stehen, ist eine LNPR-Förderung (LNPR = Landschaftspflege- und Naturpark-Richtlinien) im Rahmen der Besucherlenkung grundsätzlich möglich.

Darüber hinaus ist eine digitale Integration des Vorhabens in die App „natur.digital.bayern“ möglich und wünschenswert. Unter dem Motto „Mit allen Sinnen erleben“ sollen in der App in diesem Jahr vermehrt Touren mit „Lauschpunkten“ angeboten werden.